

Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe der Lokalen Agenda 21 Rudolfsheim-Fünfhaus

Grundsätze der Steuerungsgruppe

Die Steuerungsgruppe orientiert sich an den Werten und Grundsätzen der Wiener Lokalen Agenda 21 sh. <https://www.la21wien.at/unsere-mission.html>. Sie achtet im Besonderen auf die breite Beteiligung von Akteur*innen am Prozess der LA21 Rudolfsheim-Fünfhaus, auf die nachhaltige Bezirksentwicklung, auf Gender Mainstreaming und Diversität. Sie ist das Steuerungsgremium für den LA 21 Prozess in Rudolfsheim-Fünfhaus.

Wesentliches Element der Lokalen Agenda 21 Rudolfsheim-Fünfhaus ist der konstruktive Dialog zwischen Politiker*innen und Bürger*innen zur Entwicklung und Umsetzung von Projekten, die einen Beitrag zur nachhaltigen Bezirksentwicklung leisten. Dies bedingt einen Kommunikationsprozess mit Aspekten der Verhandlung und Vermittlung sowie der Bereitschaft aller Akteur*innen, sich auf die Positionen des/der Anderen einzulassen.

Ziele und Aufgaben

a) Information

- Gewährleistung eines kontinuierlichen Informationsflusses zwischen allen Mitgliedern der Steuerungsgruppe.
- Die Politiker*innen in der Steuerungsgruppe stellen den Informationsfluss in ihre politischen Fraktionen und Gremien her.
- Die Sprecher*innen von Agendaprojekten stellen den Informationsfluss zu den Projektmitgliedern her.

b) Beratung

- Beratung bezüglich unterstützender Ressourcen für Agendaprojekte
- Diskussion von Schwerpunktsetzungen
- Abklärung der Beteiligungsspielräume von Agendaprojekten
- Bestimmung der Relevanz der Agendaprojekte für die nachhaltige Entwicklung des Bezirks
- Abklärung inhaltlicher und finanzieller Spielräume von Agendaprojekten
- Austausch und Beratung hinsichtlich neuer Ideen und Initiativen

c) Prozessbezogene Entscheidungen

- Start und Abschluss von Agendaprojekten
- Empfehlungen bezüglich der Umsetzung von Agendaprojekten an die politischen Gremien des Bezirks
- Beschlüsse zu Schwerpunktsetzungen für den bezirksbezogenen Agendaprozess

d) Beschluss bzw. Änderung der Geschäftsordnung

- Die Erstellung von bzw. Änderungen an der Geschäftsordnung bedürfen der Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Steuerungsgruppe.

Die Steuerungsgruppe trifft sich drei bis vier Mal pro Jahr. Bei Bedarf können weitere Treffen stattfinden.

Zusammensetzung der Steuerungsgruppe

a) Stimmberechtigte Mitglieder

- Bezirksvorsteher oder eine von ihm beauftragte Person (1 Stimme)
- Vertreter*innen aller Bezirksparteien mit Klubstärke (politische MandatarInnen des Bezirks) (1 Stimme je Klub)
- Sprecher*innen der Agendaprojekte (1 Stimme je Agendaprojekt)

Sprecher*innen der Agendaprojekte

- Die Mitglieder jedes Agendaprojekts bestimmen eine/n Sprecher*in und entsenden diese/n als Mitglied in die Steuerungsgruppe. Im Rahmen der Entsendung wird auch jeweils ein Ersatzmitglied bestimmt.
- Aufgabe des/der Sprecher*in ist es, für das Agendaprojekt zu sprechen und die Sichtweisen der Agenda-Aktiven in die Diskussion einzubringen.

Stellvertreter*innen-Regelung

- Für jedes Mitglied der Steuerungsgruppe wird eine/n Stellvertreter*in nominiert, die vom Mitglied laufend über den Fortgang der Lokalen Agenda 21 Rudolfsheim-Fünfhaus informiert wird.
- Ist ein Mitglied verhindert und entsendet die/den nominierte/n Stellvertreter*in, so ist diese/r Stellvertreter*in stimmberechtigt.
- Stellvertreter*innen können immer als ZuhörerInnen an den Sitzungen der Steuerungsgruppe teilnehmen.

b) Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht

- Geschäftsstelle des Verein LA21 Wien
- Agenda Rudolfsheim-Fünfhaus
- Ein/e Vertreter*in pro Bezirkspartei ohne Klubstärke
- Bei Bedarf können ExpertInnen (Verwaltung, Interessensvertretungen, SchulsprecherInnen, Wirtschaft, Kulturschaffende, ...) zur Mitarbeit eingeladen werden.

Rolle des Agendabüros in der Steuerungsgruppe

- Vorbereitung der Sitzungen mit den Akteur*innen
- Einladung zu den Sitzungen samt allfälliger Beilagen eine Woche vor dem Termin
- Moderation der Sitzungen
- Einbringen von Expertisen
- Protokollführung sowie Versand des Protokolls an alle Mitglieder der Steuerungsgruppe sowie nach eine Woche nach Versand die Veröffentlichung auf <https://www.agendarudolfsheim-fuenfhaus.at/home>

Rolle der Geschäftsstelle LA 21 Wien in der Steuerungsgruppe

- Vertreter*in des Vereins LA 21 in Wien (Auftraggeber*in)
- Einbringen von Best Practice aus anderen Bezirken
- Einbringen wienweiter Agendastrukturen/-regeln/-qualitäten
- Einfordern von Mindeststandards der LA 21
- Vertreten von Grundsätzen, Werten und Qualitäten der LA 21 in der Steuerungsgruppe
- Einbringen der Gesamtschau über alle LA 21 Prozesse in Wien
- Einbringen von österreichischen und internationalen Erfahrungen mit der LA 21
- Einbringen von gesamtstädtischen Interessen (Nachhaltige Entwicklung, Gender Mainstreaming, Diversität, ...).

Beschlussfähigkeit und Abstimmung

- Grundsätzlich werden in der Steuerungsgruppe konsensuale Entscheidungen angestrebt.
- Sofern dies nicht möglich ist, erfolgen die Beschlussfassungen mit einer qualifizierten Mehrheit (2/3).
- Sofern sich keine qualifizierte Mehrheit findet, wird weiter an einer konsensualen Lösung oder qualifizierten Mehrheit gearbeitet.
- Zur Beschlussfassung ist die Anwesenheit von mind. 50% der stimmberechtigten Mitglieder notwendig.